

Neuaufbruch und Abschied

Mit neuer Chorleiterin in die Zukunft

Wie schon in der „Auftakt“ 1/2015 berichtet, haben wir mit Ines Niehaus eine neue Chorleiterin gefunden, die am 14. Januar ihre erste Probe mit A-Chor und Jugendchor hatte. Mit vielen neuen Ideen begeisterte sie von Anfang an unsere Sängerninnen und Sänger. Neben dem Gesang ist ihr auch die Bewegung zur Musik sehr wichtig und so werden nicht nur neue Stücke erlernt, sondern auch choreographische Elemente. Wir freuen uns auf die ersten gemeinsamen Auftritte in den nächsten Monaten beim Tag der Chöre, unserem Frühlingskonzert und erneut mit dem Jugendchor beim 6.Kinder- und Jugendchorwettbewerb in Erwitte.



Wir trauern um Margret Polesch

Kurz nach Gründung des Essen-Steeler Kinderchores kam Margret Polesch als 13-jährige Sängerin zum Chor. Seit 1972, also 43 Jahre war sie aktives Vorstandsmitglied. Ihre Beiträge und Ideen waren stets von Lebenserfahrung und Einfühlvermögen geprägt. Nicht selten war sie die Stille, die im Hintergrund ein Auge für ALLE hatte und in ihrer stetigen Treue vieles unbemerkt auf-fangen konnte.

Als Betreuerin war sie für die kleinsten Sänger im Vor- und B-Chor zuständig. Sie war die rechte Hand der Chorleiterin, konnte die Kinder in den Konzerten wie kein anderer auf- und abtreten lassen und natürlich war sie auch für alle Belange der Eltern da. Eines ihrer vielen Kennzeichen war, dass

sie nie untätig war. Sie sah die Arbeit und packte sie an.

Großwerden im Chor bedeutet, dass jeder von Margret Polesch begleitet wurde und sie daher kennt und weiß:



Sie war die gute Seele für alle Sänger.

Trotz schwerer Erkrankung führte Margret Polesch bis zur Aufnahme in die Klinik ihren Dienst treu durch. Sie war immer mitten unter uns und versäumte keine Probe, keine Vorstandssitzung, kein Konzert, keine Feier u.v.m.

Ein besonderes Geschenk für den Essen-Steeler Kinder- und Jugendchor ist die Tatsache, dass Margret Polesch mit ihrer eigenen Familie drei Generationen im Chor aufgestellt hat und die vierte Generation steht auch schon bereit.

Bis zum Schluss – ganze 66 Jahre – war Margret Polesch umgeben von unserer Chormusik. Zehn Tage vor ihrem Tod durfte ein kleiner Teil des Chores noch bei ihr in der Klinik singen. Sie hat es genossen. Jeden hat sie im Anschluss einzeln zu sich gebeten. Und natürlich hatte sie für jeden noch ein tröstendes Wort, einen Kuss: „Du brauchst doch nicht zu weinen. Ich freue mich, dass du da bist.“

Am 10. März 2015 ist Margret Polesch für immer eingeschlafen.

Frühlingskonzert

Am 31.Mai 2015 lädt der Chor zum diesjährigen Frühlingskonzert in die Aula des Burg-Gymnasiums ein. Ab 16.00 Uhr präsentieren unsere Chorleiterinnen Birgit Stecker-Dick und Ines Niehaus einen bunten Reigen altbekannter und neuerer Frühlingslieder. Kartenbestellungen können tel. unter 0201/530480 oder per Mail:

webmaster@essen-steeler-kinderchor erfolgen.

Michael Cremer